

## Bieter-Fragen und DRK-Antworten zur Ausschreibung

Prüfung von Zwischen- und Endverwendungsnachweisen für die durch das Auswärtige Amt geförderten Projekte „Globalprojekt I“ und „Globalprojekt II“ des DRK, Projektlaufzeit 2023-2025

[Ausschreibung veröffentlicht am 07.07.2023](#)

Ihre Fragen richten Sie bitte an T62: [s.braune@drk.de](mailto:s.braune@drk.de)

Hinweis: Vor Vertragsabschluss werden noch Schreibkorrekturen vorgenommen.

### Leistungsbeschreibung 4.3

**Frage:** Ziffer 4.3. der Leistungsbeschreibung gehen wir Recht in der Annahme, dass die Prüfberichte ausschließlich an das Auswärtige Amt weitergeben werden und die Prüfberichte nicht zur Veröffentlichung bestimmt sind?

**Antwort:** Die Prüfungen und damit die Berichte dienen der Überprüfung der korrekten Abrechnung der Mittel gegenüber dem Auswärtige Amt und sind nicht zur Veröffentlichung bestimmt. Nur der DRK e.V. bzw. das Auswärtige Amt entscheiden, ob die Berichte zu veröffentlichen sind oder nicht.

### Bieterdokumente

**Frage:** Gemäß der Angebotsaufforderung ist das Formular „Bietererklärung zum Nichtvorliegen von Ausschlussgründen (B-21)“ mit dem Angebot vorzulegen. Leider konnten wir dieses den Ausschreibungsunterlagen nicht entnehmen. Können Sie uns dieses bitte noch bereitstellen.

**Antwort:** In der Aufforderung zur Angebotsabgabe ist das Formblatt B21 nicht als notwendig angekreuzt. Es steht der Vollständigkeit halber allerdings im Formular B12. Hier muss es dann aber ebenfalls nicht angekreuzt werden, weil nicht erforderlich.

**Frage:** Gemäß des Preisblattes sind Stunden und Tagessätze für die einzelnen Qualifikationsstufen anzugeben. Gehen wir Recht in der Annahme, dass die ermittelte Summe aus dem Preisblatt (ausgehen von Zeile 18) unter Punkt 2 im Formular B 12 einzutragen ist?

**Antwort:** Das Preisblatt ist unabhängig vom erstellten Angebot zu sehen, es soll lediglich die Tagessätze wiedergeben, die beim Anbieter berechnet werden. Unter Punkt 2 im Formular B 12 ist die Summe des Gesamtangebotes einzutragen, da das Gesamtangebot neben dem Personalkostenansatz aus dem Preisblatt weitere Komponenten enthalten kann.

**Frage:** Ist unsere Annahme richtig, dass die durchzuführenden Prüfungshandlungen eine Inaugenscheinnahme ausschließen und dass die Belegprüfung ausschließlich in Berlin erfolgen wird?

**Antwort:** Alle mit Inaugenscheinnahme zusammenhängende Vorgänge, so auch die Belegprüfung, sollen vor Ort in Berlin stattfinden, da online Prüfung von Belegen aus Kapazitätsgründen nicht stattfinden kann.

**Frage:** Sofern die Annahme (siehe Frage 1) richtig ist, können Sie bitte ergänzend darstellen, an welchen Kriterien eine wirtschaftliche und sparsame Mittelverwendung ausgerichtet ist?

**Antwort:** Die wirtschaftliche und sparsame Mittelverwendung ist eine generelle Vorgabe der Geber, die durch die jeweils gültigen Geberbestimmungen und Zuwendungsbescheide definiert werden. Neben der Prüfung der ordnungsgemäßen Verwendung der Mittel ist auch zu prüfen, ob alle weiteren Geber-Regelungen eingehalten wurden. Auftragnehmer können nach Vertragsabschluss die gültigen Bestimmungen einsehen inkl. Zuwendungsbescheid des AA für GPI & GPII.